

GEBRAUCHSINFORMATION: Information für Anwender

Mobilat® Intens Muskel- und Gelenksalbe 3% Creme

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Flufenaminsäure

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Mobilat® Intens und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Mobilat® Intens beachten?
3. Wie ist Mobilat® Intens anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Mobilat® Intens aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Mobilat® Intens und wofür wird es angewendet?

Mobilat® Intens ist ein Antirheumatikum, das bei äußerlicher Anwendung entzündungshemmend und schmerzlindernd wirkt.

Mobilat® Intens wird angewendet

zur unterstützenden symptomatischen Behandlung von Schmerzen

- bei entzündlichen weichteilrheumatischen Erkrankungen wie Sehnenentzündung (Tendinitis) und Sehnenscheidenentzündung (Tendosynovitis).

Bei Zunahme der Beschwerden oder Beschwerden, die unvermindert länger als drei Tage anhalten, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Mobilat® Intens beachten?

Mobilat® Intens darf NICHT angewendet werden

- wenn Sie allergisch gegen Flufenaminsäure oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind oder wenn Sie auf andere Schmerz- und Rheumamittel (nichtsteroidale Antiphlogistika), wie Acetylsalicylsäure (z.B. Aspirin) mit Asthmaanfällen, Hautreaktionen oder allergischem Schnupfen reagieren,
- bei Überempfindlichkeit gegenüber dem Konservierungsmittel Sorbinsäure,
- auf offenen Verletzungen, Entzündungen oder Infektionen der Haut sowie auf Ekzemen, auf Schleimhäuten oder an den Augen,
- wenn Sie schwanger sind,
- wenn Sie stillen.

Da bisher keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen, darf Mobilat® Intens bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht angewendet werden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Mobilat® Intens anwenden:

- Patienten, die an Asthma, Heuschnupfen, Nasenschleimhautschwellungen (sog. Nasenpolypen) oder chronisch obstruktiven Atemwegserkrankungen oder chronischen Atemwegsinfektionen (besonders gekoppelt mit heuschnupfenartigen Erscheinungen) leiden und Patienten mit Überempfindlichkeit gegen Schmerz- und Rheumamittel aller Art haben bei der Anwendung von Mobilat® Intens ein erhöhtes Risiko von Asthmaanfällen (sog. Analgetika-Intoleranz/Analgetika-Asthma), örtlichen Haut- und Schleimhautschwellungen (sog. Quincke-Ödem) oder Nesselsucht (Urtikaria) als andere Patienten. Bei diesen Patienten darf Mobilat® Intens nur unter bestimmten Vorsichtsmaßnahmen und direkter ärztlicher Kontrolle angewendet werden. Das Gleiche gilt für Patienten, die auch auf andere Stoffe überempfindlich (allergisch) reagieren, z.B. mit Hautreaktionen, Juckreiz oder Nesselfieber.
- wenn Sie an einer angeborenen Störung des Porphyrinstoffwechsels (z.B. akute intermittierende Porphyrie) leiden.

Bitte achten Sie darauf, dass Kinder mit ihren Händen nicht mit den mit dem Arzneimittel eingeriebenen Hautpartien in Kontakt geraten.

Anwendung von Mobilat® Intens zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel anzuwenden.

Wechselwirkungen zwischen Mobilat® Intens und anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Es liegen keine hinreichenden Daten über die Verwendung von Mobilat® Intens bei Schwangeren vor. Sie dürfen Mobilat® Intens nicht anwenden, wenn Sie schwanger sind.

Flufenaminsäure wird in geringen Mengen in die Muttermilch ausgeschieden. Sie dürfen Mobilat® Intens nicht anwenden, wenn Sie stillen. Hält Ihr behandelnder Arzt die Anwendung von Mobilat® Intens für unbedingt notwendig, müssen Sie abstillen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Bei der einmaligen oder kurzzeitigen Anwendung von Mobilat® Intens sind keine besonderen Vorsichtshinweise oder -maßnahmen erforderlich.

Mobilat® Intens enthält Sorbinsäure, Rosmarinöl, D-Limonen und Citral

Sorbinsäure kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Rosmarinöl Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden.

Dieses Arzneimittel enthält einen Duftstoff mit D-Limonen und Citral. D-Limonen und Citral können allergische Reaktionen hervorrufen.

3. Wie ist Mobilat® Intens anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

Tragen Sie bitte 3-mal täglich einen Strang von bis zu 10 cm Creme (entsprechend etwa 3 g Creme) auf das erkrankte Gebiet auf. Die behandelte Fläche soll nicht größer als ca. 30 x 30 cm sein.

Die maximale Tagesgesamtdosis beträgt 9 g Creme, entsprechend 270 mg Flufenaminsäure.

Art der Anwendung

Creme zur Anwendung auf der Haut.

Nur zur äußerlichen Anwendung! Nicht einnehmen!

Mobilat® Intens wird auf die betroffenen Körperpartien dünn aufgetragen und leicht eingerieben. Mobilat® Intens eignet sich auch für Verbände.

Vor Anlegen eines Verbandes sollte Mobilat® Intens einige Minuten auf der Haut eintrocknen. Die Anwendung unter dicht abschließenden Verbänden wird nicht empfohlen.

Dauer der Anwendung

Bei Zunahme der Beschwerden oder Beschwerden, die unvermindert länger als drei Tage anhalten, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

In der Regel ist eine Anwendung von 2 Wochen ausreichend. Der therapeutische Nutzen einer Anwendung über diesen Zeitraum hinaus ist nicht belegt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Mobilat® Intens zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Mobilat® Intens angewendet haben, als Sie sollten

Bei Überschreitung der empfohlenen Dosierung bei der Anwendung auf der Haut sollte die Creme wieder entfernt und mit Wasser abgewaschen werden.

Bei Anwendung von wesentlich zu großen Mengen oder versehentlicher Einnahme von Mobilat® Intens benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann entsprechend der Art und Schwere der Beschwerden über die gegebenenfalls erforderlichen Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt und Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen):

- lokale Hautreaktionen wie z.B. Hautrötungen, Jucken, Brennen, Hautausschlag auch mit Pustel- oder Quaddelbildung.

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen):

- Überempfindlichkeitsreaktionen, bzw. lokale allergische Reaktionen (Kontaktdermatitis/allergische Konjunktivitis),
- Schwindel, Migräne,
- Atembeschwerden (Dyspnoe),
- Durchfall, Magenschmerzen, Übelkeit.

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen):

- Atemwegsverengungen (Bronchospasmen).

Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort

Wenn Mobilat® Intens großflächig auf die Haut aufgetragen und über einen längeren Zeitraum angewendet wird, ist das Auftreten von Nebenwirkungen, die ein bestimmtes Organsystem oder auch den gesamten Organismus betreffen, wie sie unter Umständen nach systemischer Anwendung Flufenaminsäurehaltiger Arzneimittel auftreten können, nicht auszuschließen.

Wenn Nebenwirkungen auftreten, sollten Sie Mobilat® Intens nicht mehr anwenden. Im Allgemeinen verschwinden die Beschwerden dann von alleine.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

Abt. Pharmakovigilanz

Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3

D-53175 Bonn

Website: www.bfarm.de

anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Mobilat® Intens aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25 °C lagern.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch:

Nach Anbruch des Behältnisses 12 Monate haltbar.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen**Was Mobilat® Intens Muskel- und Gelenksalbe 3% Creme enthält**

Der Wirkstoff ist: Flufenaminsäure.

100 g Creme enthalten 3 g Flufenaminsäure.

Die sonstigen Bestandteile sind

Bentonit, Glycerol-(mono/di/tri) (stearat/palmitat)-Natriumcetylstearylsulfat-Gemisch (90:10), 2-Propanol (Ph.Eur.), Salzsäure 25 %, Sorbinsäure (Ph.Eur.), Tetradecan-1-ol, mittelkettige Triglyceride, Rosmarinöl, Melissenaroma (enthält D-Limonen und Citral), Gereinigtes Wasser.

Wie Mobilat® Intens Muskel- und Gelenksalbe 3% Creme aussieht und Inhalt der Packung

Mobilat® Intens Muskel- und Gelenksalbe 3% Creme ist eine weiße bis leicht grünliche Creme und in Originalpackungen mit 50 g 100 g und 150 g Creme erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

STADA Consumer Health Deutschland GmbH, Stadastraße 2–18, 61118 Bad Vilbel

Telefon: 06101 603-0, Telefax: 06101 603-259, Internet: www.stada.de

Hersteller

STADA Arzneimittel AG, Stadastraße 2–18, 61118 Bad Vilbel

Mobilat Produktions GmbH, Luitpoldstraße 1, 85276 Pfaffenhofen

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2024.

Zusätzliche Information für den Patienten



Öffnen der Tube

Schutzfolie an der Tubenöffnung mit dem Dorn in der Verschlusskappe unter kräftigem Druck und Drehen durchstechen. Dabei auf vollständige Öffnung der Folie achten!

Jede Tube wird auf ordnungsgemäßes Gewicht überprüft. Um beim Abfüllvorgang ein einwandfreies Verschließen der Tube zu gewährleisten, ist ein Luftraum in der Tube technisch erforderlich. Dieser hat aber keinen Einfluss auf das Füllgewicht.